

Beteiligte und Verantwortliche

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **105 (2010)**

Heft [1]: **Zentrum für Baukultur : der Schweizer Heimatschutz in der Villa Patumbah**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-176342>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

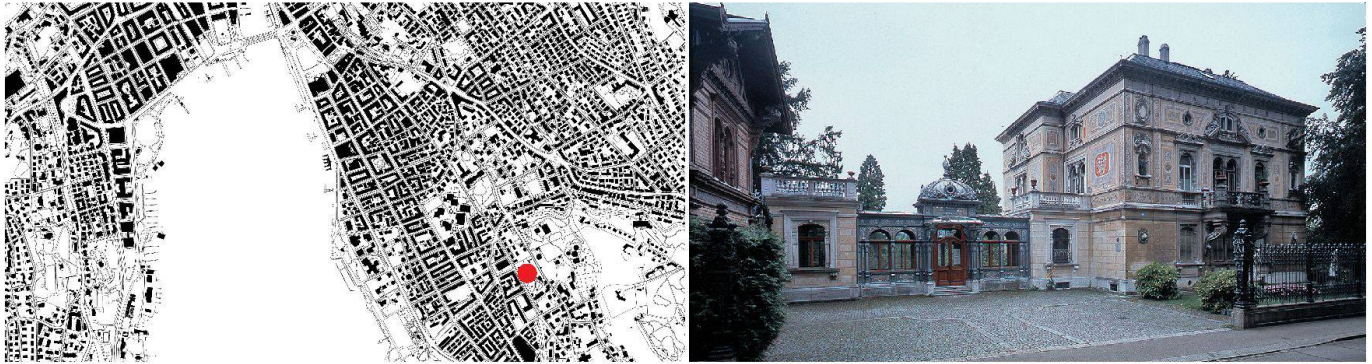
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zentrum für Baukultur

Beteiligte und Verantwortliche



Lage

Die Villa Patumbah liegt in Zürich-Riesbach, im Stadtkreis 8.

Adresse

Villa Patumbah
Zollikerstrasse 128/130
8008 Zürich

Zugang Mühlebachstrasse

(durch Parkanlage): Tram 2
oder 4 bis Fröhlichstrasse

Zugang Zollikerstrasse:

Bus 33 oder 77 bis Botanischer
Garten

Öffnungszeiten

Der Park der Villa Patumbah ist
tagsüber geöffnet.
Ab Herbst 2012 wird auch die
Villa als Zentrum für Baukultur
öffentlich zugänglich sein.

www.patumbah.ch

Schweizer Heimatschutz (SHS)

Der SHS mietet die Villa Patumbah, um darin ab Herbst 2012 das Zentrum für Baukultur zu betreiben und seinen Geschäftssitz einzurichten. Der Schweizer Heimatschutz wird von Philippe Biéler, früherem Regierungsrat des Kantons Waadt, präsiert. Adrian Schmid wirkt als Geschäftsleiter. Die Kunsthistorikerin Karin Artho ist Projektleiterin für das geplante Zentrum für Baukultur.

www.heimatschutz.ch

Stiftung Patumbah

Die Stiftung ist Eigentümerin der Villa und des Kutscherhauses. Sie vermietet die Villa Patumbah an den Schweizer Heimatschutz sowie das Kutscherhaus an Private. Die Stiftung wird präsiert von Rechtsanwalt Dr. Dominik Bachmann. Die vom Stiftungsrat eingesetzte Baukommission leitet der Mathematiker Gérard Jenni. Monika Spring-Gross, dipl. Architektin ETH und Kantonsrätin, ist ein weiteres Mitglied des Stiftungsrats. Giovanni Menghini, Bauberater bei der Kantonalen Denkmalpflege, kennt als langjähriges Mitglied des Stiftungsrates die Villa am besten.

www.stiftung-patumbah.ch

Kanton Zürich

Der Kanton (Baudirektion, Amt für Raumordnung und Vermessung) leistet Beiträge aus dem Denkmalpflegefonds an die Renovation. Die Kantonale Denkmalpflege wird von Dr. Beat Eberschweiler geleitet. Er vertritt den Kanton Zürich im Stiftungsrat der Stiftung Patumbah. Sein Stellvertreter Peter Baumgartner gewährleistet als Mitglied der Baukommission

die Qualitätssicherung bei den Renovationsmassnahmen.

www.denkmalpflege.zh.ch

Stadt Zürich

Die Stadt Zürich hat die Villa der Stiftung Patumbah übertragen, verbunden mit der Verpflichtung zur Restaurierung. Die Stadt ist weiterhin Eigentümerin des südlichen Parkteils, den sie vor 20 Jahren originalgetreu instand stellen liess. Sie bewirtschaftet die öffentliche Parkanlage durch die Abteilung Grün Stadt Zürich. Gartendenkmalpflegerin Judith Rohrer-Amberg vertritt die Stadt im Stiftungsrat der Stiftung Patumbah.

www.stadt-zuerich.ch/gsz

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG

Das Architekturbüro gewann den Projektwettbewerb für die Restaurierung und die baulichen Anpassungen hinsichtlich der neuen Nutzung. Cristina Tropeano, dipl. Architektin ETH BSA, zeichnet für die Projektleitung verantwortlich.

www.pstarch.ch

Private Eigentümerschaft der nördlichen Parkhälfte

Lis Mijnsen und Frutiger AG, Thun, sind Eigentümerinnen der nördlichen Parkhälfte. Sie liessen vom Architekturbüro Miller & Maranta das im Bau befindliche Projekt mit Wohnungen und einem Hammam ausarbeiten. Die Neubauten beschränken sich auf den Parkrand. Damit ermöglicht Lis Mijnsen, dass die Parkmitte nach dem ursprünglichen Plan von 1890 rekonstruiert und öffentlich gemacht werden kann.

www.hammam.ch